

# Tag der Parke in Vogelsang

Markt der Vielfalt und Nationalpark-Aktionen am **Sonntag, 25. Mai**, von 11 bis 17 Uhr. Auch die Teilnehmer der UN-Naturschutzkonferenz kommen.

**VOGELSANG.** Die Eifel feiert mit einem großen Fest den Europäischen Tag der Parke am Sonntag, 25. Mai. Als Motto der Veranstaltung haben die Nationalparkverwaltung Eifel und vogelsang ip den Slogan „I'm a part of it - Schutz der biologischen Vielfalt“ gewählt. Zentraler Veranstaltungsort ist der mitten im Nationalpark Eifel gelegene Bereich Vogelsang. Zwischen 11 und 17 Uhr findet rund um das Besucher-Forum ein buntes Familienprogramm statt.

Zahlreiche Institutionen aus der Eifel stellen unter dem Motto „Countdown 2010“ regionale Produkte und ihre Projekte zum Erhalt der biologischen Vielfalt vor. Für Kinder gibt es spezielle Angebote wie eine Gelände-Rallye. Mit dabei sind auch der Hochseilgarten und das Holzkompetenzzentrum Nettersheim sowie das Infomobil „Fagabundus“ des Nationalpark-Fördervereins. Ein Regionalmarkt bietet traditionelles Handwerk, erhältlich ist auch regionale Holzkohle. Aber auch die Nationalpark-Wanderwege rund um Vogelsang haben an diesem Tag nicht nur weite Panoramablicke auf eine schöne Landschaft zu bieten, denn an mehreren „Forschungsstationen“ werden Wissenschaftler spannende Einblicke in ihre Untersuchungen im Nationalpark ermöglichen.

Zusätzlich werden geführte Rangertouren und rollstuhlge-rechte Kutschenfahrten angeboten. Über die Geschichte und Zukunft der ehemaligen NS-Ordensburg Vogelsang informieren quali-

fizierte Referenten mit regelmäßigen Rundgängen und Turmaufstiegen.

Anlass der Feier ist die Einrichtung des ersten europäischen Nationalparks in Schweden Anfang des 20. Jahrhunderts. Zudem ist der diesjährige Europäische Tag der Parke einer der Beiträge der Eifel-Region und Vogelsang zum Präsentationsjahr der Euregionale 2008. Er wird über die Euregionale 2008 mit Mitteln des Ministeriums für Bauen und Verkehr des Landes NRW gefördert.

Parallel findet in diesem Jahr in Bonn die neunte UN-Naturschutzkonferenz statt. Für Delegierte aus aller Welt werden daher ausgehend von Bonn zusätzliche Fachexkursionen zum Europäischen Tag der Parke in die Eifel angeboten. Um 13.15 Uhr werden NRW-Umweltminister Eckhard Uhlenberg und Landrat Günter Rosenke die Besucher begrüßen.

Die Redebeiträge und einige der Führungen werden mehrsprachig und mit Unterstützung des Gehörlosenheims Euskirchen mit Gebärdensprach-Dolmetscher angeboten.

Den Slogan „I'm a part of it“ haben die Veranstalter von dem gleichnamigen Songtitel der Kultband „Höhner“ übernommen. Mit dem Lied unterstützt die Band eine Kampagne des Bundesumweltministeriums anlässlich der UN-Naturschutzkonferenz.

Weitere Informationen unter:

 [www.nationalpark-eifel.de](http://www.nationalpark-eifel.de)  
[www.vogelsang-ip.de](http://www.vogelsang-ip.de)



In und um Vogelsang im Nationalpark Eifel findet am 25. Mai der diesjährige Tag der Parke statt.

Foto: Serviceagentur Vogelsang

## Architektenwettbewerb kommt in Fahrt

**Forum Vogelsang:** Teilnehmer beim ersten Kolloquium mit der Aufgabenstellung vertraut gemacht

**VOGELSANG.** Die meisten der insgesamt 40 beteiligten Architektenteams haben am ersten Kolloquium zur Erläuterung und Abgrenzung der Aufgabenstellung des Internationalen Architekturwettbewerbs „Forum Vogelsang“ teilgenommen.

In seiner Begrüßung betonte Euskirchens Landrat Günter Rosenke die Bedeutung des Architekturwettbewerbs „als Weichenstel-

lung für das Forum Vogelsang und damit den gesamten Konversionsprozess. Somit hat der Wettbewerb eine herausragende Bedeutung für die gesamte Region.“

Nachdem die Teams vormittags Gelegenheit hatten, die Anlage und das Gelände zu besichtigen, fand nachmittags ein intensiver Austausch über die Aufgabenstellung statt. Anwesend war auch das Preisgericht des Wettbewerbs, das

sich aus einem Expertenteam von Architekten, Freiraumplanern, Landschaftsarchitekten, Sachverständigen und politischen Vertretern zusammensetzt.

Bis zum 24. Juni haben die Teams Gelegenheit, die ersten Ideen und Konzeptionen einzureichen. Die unabhängige Jury wird daraus am 15. August bis zu sieben Architekturbüros auswählen, die an der zweiten Phase des Wett-

werbs teilnehmen. Nach einer weiteren Jurysitzung werden die endgültigen Ergebnisse Mitte November präsentiert.

Der Architekturwettbewerb wird unterstützt von der Euregionale 2008, einer grenzüberschreitenden Entwicklungsinitiative der Region Aachen gemeinsam mit den Nachbarn aus Belgien und den Niederlanden. Das Land NRW fördert diese Initiative ebenfalls.

## Ein kleiner Piks, der Leben rettet

DRK-Ortsverein Roetgen ruft Bürger zur **Blutspende** auf. Vorräte schwinden.

**ROETGEN.** Der DRK-Ortsverein Roetgen appelliert an die Bürger, Blut zu spenden. „Wegen der Brückentage und der damit verbundenen Reiseweile fallen viele Stammspender aus. Wir sind auf neue Spender angewiesen. Und wir warten auf jene Menschen, die schon längere Zeit kein Blut mehr gespendet haben.“ So beschreibt jetzt DRK-Blutspendenbeauftragte Hildegard Faymonville die aktuelle Situation.

Wegen der bald beginnenden großen Reiseweile müssten die knappen Vorräte erweitert werden. Faymonville führte weiter aus: „Während Anfang der 1980er Jahre etwa 500 000 Blutspenden in Nordrhein-Westfalen benötigt wurden, sind es heute über 800 000 Blutspenden. Ein Grund dafür ist der medizinische Fortschritt. Während früher das meiste Blut für Unfallopfer benötigt

wurde, stehen heute Krebs-, Herz-Kreislauf- und Magen-Darm-Erkrankungen an erster Stelle. Im Gegensatz zum zunehmenden Bedarf sinkt die Zahl der Menschen, die zur Blutspende zugelassen werden. Ein zu geringer Eisengehalt des Blutes, aber auch Operationen, Erkrankungen oder Auslandsaufenthalte haben häufig eine Rückstellung zur Folge. Deshalb muss das Rote Kreuz immer mehr Anstrengungen unternehmen, um genug Menschen zur Blutspende zu motivieren.“

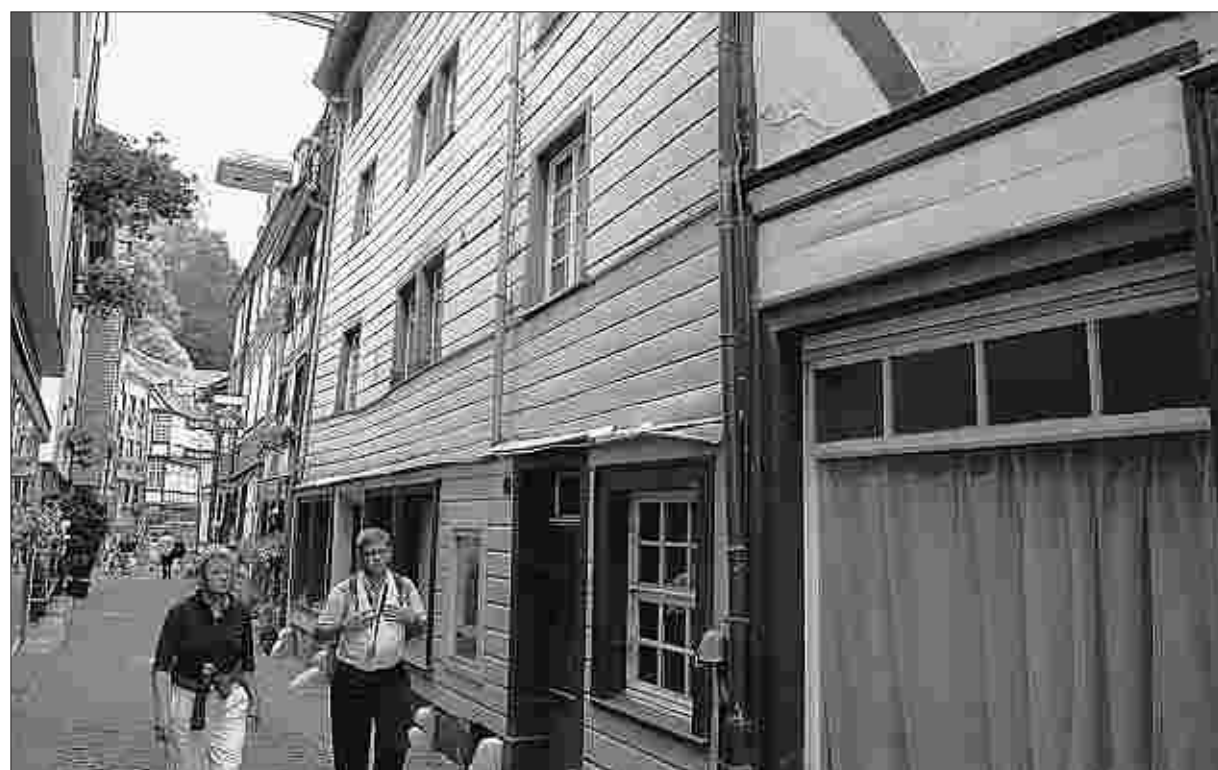
### Puls und Blutdruck

Eine Blutspende läuft wie folgt ab: Vor der Blutspende werden Körpertemperatur, Blutfarbstoff, Puls und Blutdruck überprüft. Der Spender füllt einen Fragebogen zum Gesundheitszustand aus und kann alle Fragen vertraulich mit

einem Arzt besprechen. Wenn der Arzt sein Okay zum Blutspenden erteilt, nimmt der Spender auf der Liege Platz. Ein kleiner, kaum spürbarer Piks - und die eigentliche Blutspende beginnt. Diese Spende dauert rund zehn Minuten. Nach einer Ruhepause geht es zum Imbiss, den die ehrenamtlichen Helfer des DRK für jeden Blutspender bereithalten.

Während Erstspender nicht älter als 60 Jahre alt sein dürfen, können „erfahrene“ Blutspender nach DRK-Angaben bis zum 68. Lebensjahr (das heißt bis zum Tag vor dem Erreichen des 69. Geburtstages) Blut spenden.

Das Mindestalter liegt bei 18 Jahren. Der Blutspendetermin des DRK in Roetgen findet am Freitag, 23. Mai, zwischen 16.30 Uhr und 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Roetgen, Rosentalstraße 12 statt.



Eine malerische Kulisse gibt es beim Einkauf in den Eifelgemeinden gratis dazu.

Foto: dpa



Vor der Urlaubszeit schwinden die Blutvorräte. Deshalb sucht das DRK dringend Spender. Gesunde Menschen zwischen 18 und 60 Jahren haben am Freitag, 23. Mai, zwischen 16.30 und 20 Uhr die Gelegenheit, im evangelischen Pfarrgemeindehaus Roetgen Blut zu spenden.

**Radio, Fernsehen, Sat-Anlagen...**  
Service-Werkstatt  
**ISAAC**  
52156 Monschau-Imgenbroich  
Trierer Str. 214, Tel. 02472/7121

**Seidenblumen Lagerverkauf!**  
Flower Design, Vennstr. 2, Roetgen  
GmbH & Co KG Mo.-Fr. 9.00-17.00 Uhr

**allmilmö**  
Küchen liefert und montiert:  
**Küchen Schönborn**  
52152 Simmerath  
Matthias-Zimmermann-Straße 5  
Tel. 02473 / 10 12

**Rote Eilboten Umzüge**  
Nah und fern,  
kostenlose Beratung und Angebot  
**Roetgen** ☎ 0 24 71 / 40 66

**HAAS**  
Street One M2  
www.haasmoden.de  
Fuggerstraße 38 · Simmerath

**Lieferant aller Vereine**  
Grünepleistr. 1  
(an der Bundestr.)  
**52159 Roetgen**  
Tel. 02471/4900  
Öz.: mo.-fr. 9.00-19.00, sa. 9.00-17.00 Uhr

Aachener Zeitung,  
Aachener Nachrichten  
Wir freuen  
uns auf Ihren Besuch.  
ZEITUNGSVERLAG AACHEN

**Ihr EDV-Partner**  
**rader**  
Computer & Service  
△ Hardware △ Zubehör  
△ Software △ Service  
in 52152 Simmerath · Hauptstr. 17  
☎ 02473/938825 · Fax 02473/938819  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Sa. 9.30-13.00  
E-Mail: Info@rader-computer.de

Möchten Sie  
auf dieser Seite  
**ins erieren**?

aktuell  
**Eifel**

**Wir beraten Sie gerne.**  
Ihr Berater für gewerbliche Anzeigen: Ralf Huppertz  
Tel. 02472-970021  
Fax 02472-970029  
E-Mail: huppertz@zeitungsverlag-aachen.de